



Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V. (GEH)
**Regionalgruppe
Schleswig-Holstein und Hamburg**
c/o Jörg Wehrend
Bergfelder Straße 22
23744 Schönwalde
Telefon : 0163 - 8907 307
email : geh-regio-sh@ web.de

Datum: 17.09.2005

Seltene Schweine und Kühe auf der NORLA

Rendsburg - In diesem Jahr bietet die NORLA vom 22.-25.09. einen weiteren besonderen Leckerbissen an: viele vom Aussterben bedrohte Haus- und Nutzierrassen präsentieren sich im „Dorf der alten Rassen“.

Dort sind viele Gattungen vertreten, die



vor der Spezialisierung in der Landwirtschaft das Bild unserer Bauernhöfe und der Landschaft prägen. So treten in Rends-

burg Kaltblüter der Rasse Schwarzwälder Fuchs auf und zeigen ihre Leistungen als Arbeitspferde.

Eine Limpurger Kuh mit Kalb repräsentiert die Rinderrassen, die ebenfalls als Zugtiere geeignet sind und sich anfassen lassen.

Die Rotbunten Husumer Schweine mit ihren Ferkeln werden als Weideschweine heute wieder in der Freilandhaltung eingesetzt.



In einem kleinen Geflügelhof schnattern und krähen bunt gefiederte Cröllwitzer Puten, Bayerische

Landgänse und Lachshühner um die Wette. Die belgischen Bartkaninchen bringen ebenfalls ihren Nachwuchs mit und dürfen von den Kindern gestreichelt werden.

Als besondere Exoten zeigen sich Lamas aus Südamerika, die dort als Transporttiere eingesetzt werden.

Kinder können mit Wolle und Federn der alten Rassen basteln und in der Dorfschule die Besonderheiten der Tiere kennen lernen.

Alle diese alten und bedrohten Nutzierrassen haben gemeinsam jene besonderen Eigenschaften, die der Mensch in Jahrhunderten der züchterischen Arbeit herausgebildet hat. Sie sind sehr widerstandsfähig und genügsam, sind den unterschiedlichsten Landschaftstypen angepasst und die Produkte von ihnen haben besondere Qualitäten. Deshalb sind diese alten Rassen nicht nur ein schützenswertes Kulturgut sondern auch eine lebenswichtige genetische Ressource für künftige Generationen, die sich nicht durch Gentechnik ersetzen lässt.

Das „Dorf der alten Rassen“ ist eine Gemeinschaftsinitiative von zahlreichen gemeinnützigen Fördervereinen und Zuchtverbänden in Schleswig-Holstein unter Federführung der GEH – Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V. - Regionalgruppe Schleswig-Holstein und Hamburg.

Es befindet sich auf dem Freigelände in Block H Stand 6 und ist täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.